Floor Tenax Speedy

Faserbeton, schnellhärtend, für die Sanierung von Böden

Floor Tenax Speedy ist ein gießfähiger, plastisch/flüssiger Mörtel mit sehr schneller Aushärtung, geeignet für Wiederherstellung Reparaturen auf schadhaften oder beschädigten Böden. Die Formel enthält sehr feine Zemente mit hoher Festigkeit, Mikrosilikone mit puzzolanischer Reaktion, Zuschlagstoffe mit rationeller Korngrößenkurve (0,1÷1,8 mm), spezielle Additive und eine Mischung aus READYMESH-Mikrofasern aus Polypropylen und Glas. Diese spezielle Mischung aus hochfesten Mikrofasern verleiht dem aufgetragenen Produkt eine außergewöhnliche Reduktion der Trocknungsschrumpfung, eine hervorragende Ableitung der Kräfte bei starker Beanspruchung und eine Bruchenergie, die viel höher ist als bei herkömmlichen Mörteln. Das Produkt wird mit einem sehr niedrigen Wasser/Zement-Verhältnis gemischt (< 0,32). Die spezielle Formulierung von Floor Tenax Speedy verleiht den durchgeführten Sanierungen mechanische Festigkeit, Bruchenergie, außergewöhnliche Haltbarkeit und sehr hohe chemisch-physikalische Beständigkeit.

ZOLLCODE: 3824 5090
KOMPONENTEN: Einkomponente
ERSCHEINUNGSBILD: Pulver
VERFÜGBARE FARBEN: Grau
VERPACKUNGEN UND MASSE: Sack 25 kg

ERHALTENE ZERTIFIZIERUNGEN UND NORMEN

CE R4
EN 1504-3

MERKMALE UND VORTEILE

Floor Tenax Speedy hat eine Verarbeitungszeit von ca. 40 Minuten, danach beginnt der Abbindeprozess, gefolgt von einer fortschreitenden Aushärtung. Der hygrometrische Schwund ist extrem gering und garantiert volumetrische Stabilität bei der Sanierung. Die Leistungen, die Floor Tenax Speedy einzigartig machen, sind: • Beständigkeit gegen dynamische Beanspruchungen, • Dauerfestigkeit, Bruchenergie, Zähigkeit und Widerstandsfähigkeit nach dem Bruch, • sehr hohe mechanische Druckfestigkeit (> 90 MPa nach 28 Tagen), • sehr hohe Biegefestigkeiten (> 12,5 MPa nach 28 Tagen), • ausgezeichnete Haltbarkeit und Beständigkeit gegen chemische Einflüsse. Empfohlene maximale Dicke: 20 mm (Bodenbelag) 40 mm (Schalungsguss) Empfohlene Mindestdicke: 8 mm (Bodenbelag) 25 mm (Schalungsguss)

EINSATZGEBIETE

Floor Tenax Speedy wird bei der Reparatur von schadhaften Böden mit Beschichtungen verwendet, die sich durch eine begrenzte Dicke (typische Anwendungen im Bereich von 8 - 20 mm), eine hohe Leistung in Bezug auf Verformungsfähigkeit und Rissbeständigkeit auszeichnen, insbesondere wenn eine schnelle Öffnung für den Verkehr oder eine schnelle Nutzung nach dem Auftragen erforderlich ist. Die vorherrschenden Anwendungsgebiete sind: • schnelle Reparatur von Industriebetonböden mit Begehbarkeit nach nur Sechs Stunden ab dem Gießen und Befahrbarkeit nach 24-48 Stunden ab der Anwendung; • schnelle Reparatur von Fugen in Industrieböden; • Montage und Befestigung von Schachtdeckeln; • Reparaturen und Struktursanierungen, die in der Regel mit Schalungsguss durchgeführt werden.

ZULÄSSIGE TRÄGER

Beton - Ziegel

VORBEREITUNG DER TRÄGER

Die Anwendungsflächen müssen sauber, frei von Verunreinigungen, bröckeligen und losen Teilen, Staub usw. sein, und müssen vorher gut vorgenässt werden, um den Zustand einer „Sättigung mit trockener Oberfläche“ zu erzielen.

ANWENDUNGSWEISE

• Der Untergrund muss durch mechanisches Abtragen oder Höchstdruckwasserstrahlen bis zu einer Tiefe von mindestens 6 mm vorbereitet werden. Das Abtragen des Untergrunds ist unbedingt erforderlich, um eine ausreichende Haftung der aufgebrachten Beschichtung zu gewährleisten. Bei Ausbesserungen oder lokalen Reparaturen die Konturen im rechten Winkel mit einem Winkelschleifer abschneiden. • Der Untergrund darf keine Spuren von Ölen, Fetten oder Reinigungsmitteln aufweisen. • Der Untergrund muss gesund, sauber, rau, ohne spröde Teile oder Staub sein (Absaugen aller Staub- und Schmutzteile mit starkem Unterdruck mit entsprechender Ausrüstung). Die Oberfläche mit Hochdruck-Wasserstrahl waschen. Den Untergrund vor dem Auftragen mit Wasser befeuchten und überschüssiges Wasser auf der Oberfläche entfernen. • Anwendungstemperaturen: 5° ÷ 35° C. • Es wird dringend empfohlen, einen Mischer mit vertikaler Achse mit Planetenbewegung oder mit einem doppelten horizontalen Helikoid zu verwenden, um eine optimale Durchführung des Baustellenbetriebs zu gewährleisten. • MISCHEN: den gesamten Sackinhalt mit Trinkwasser im Verhältnis von 11% - 12,5% bezogen auf das Gesamtgewicht des Mörtels (je nach gewünschter Verarbeitbarkeit ca. 2,75-3,13 l pro 25-kg-Sack) bis zur homogenen Mischung mischen. Mischzeit: Ca. 4 Minuten mit Hochleistungsmischer. • Bei dickeren Schichten (z. B. Schachtreparaturen) ist eine Verdichtung mit Rüttler oder durch intensive Schläge durchzuführen. • Die Oberfläche mit einer Vibrationsbohle auf vorbereiteten Schablonen ausnivellieren. • Die Oberfläche muss nach der Anwendung durch Polyethylenfolie oder Verdampfungsschutzmaßnahmen geschützt werden. Diese müssen unmittelbar nach Beginn des Aushärtungsprozesses auf die sanierte Oberfläche gesprüht werden (Verdampfungsschutzbehandlungen nur dann durchführen, wenn darüber keine anderen Schutz- oder ästhetischen Schutzmaßnahmen vorgesehen sind: Wenden Sie sich an unseren technischen Service, um sich über die am besten geeignete Methode des Oberflächenschutzes und die Art des Produkts, das als Aushärtemittel verwendet werden soll, zu informieren). Bei Dicken über 20 mm darf Floor Tenax Speedy nur mit geeigneten Maßnahmen auf einem geeigneten Untergrund aufgetragen, eingeebnet und geglättet werden, um die Haftung und die strukturelle Verankerung auf dem Untergrund zu gewährleisten. Die vorgeschlagenen Verankerungsverfahren sind: Anwendung eines speziellen Epoxidharzes für den strukturellen Guss (Syntech RGS oder Syntech Pavisheer); oder Verlegung eines verzinkten Stahlgewebes mit 5x5 cm Maschenweite und 2 mm Drahtstärke im Abstand entsprechend der halben Schichtdicke von Floor Tenax Speedy von der Oberfläche des Untergrundes und daran mittels „L“-Verbindern verankert, welche in geeigneten mit Harz gefüllten Bohrungen mit Syntech Profix oder durch Nageln mit der „Nagelpistole“ befestigt sind. Decken Sie den Boden mit feuchtem Vliesstoff und wasserdichter Folie für die Dauer mindestens 48 Stunden ab, sobald die Oberflächen begehbar sind.

ANWENDUNGSMETHODEN

Reibebrett - Pumpe - Spachtel - Abziehlatte

WERKZEUGREINIGUNG

Wasser

GRUNDLEGENDE MERKMALE

- Empfohlene Maximaldicke: 20 mm
- Empfohlene Mindestdicke: 8 mm
- Haltbarkeit: 12 monate
- Mit Wasser mischen: 11 - 12.5 %
- Nutzungstemperatur: +5 / +30 °C
- Schnellhärtendes Produkt

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

EN 12190
Kompressionswiderstand nach 6 Stunden **8 N/mm²**

EN 12190
>50 N/mm²

EN 196-1
Biegefestigkeit um 28 Tage **> 12.5 N/mm²**

UNI EN 13057
Kapillarabsorption **0.38 kg•h^0.5/m²**

EN 13412
Statisches elastisches Modul: **35000 N/mm²**

UNI EN 1015-6
Dichte **2250 kg/m³**

EN 12190
Kompressionswiderstand nach 12 Stunden **20 N/mm²**

EN 12190
Kompressionswiderstand um 28 Tage **> 95 N/mm²**

Längszugfestigkeit: **4 N/mm²**

UNI EN 1542
Haftungsverbund **> 2.5 N/mm²**

UNI EN 13892-3
Verschleißfestigkeit **0.8 cm³/50cm²**

VERBRAUCH

Ungefähr 21 kg/m² Floor Tenax Speedy für jeden herzustellenden Zentimeter Dicke (ungefähr 2100 kg pro Kubikmeter).

LAGERUNG UND AUFBEWAHRUNG

Das Produkt in der Originalverpackung an einem kühlen, trockenen Ort, vor Frost und direkten Sonnenstrahlen geschützt, aufbewahren. Eine unsachgemäße Aufbewahrung des Produktes kann zum Verlust der rheologischen Leistungen führen. Feuchtigkeitsempfindlich.

FOTOGALERIE

ZUSÄTZLICHE INHALTE

Produktfamilie Floor Tenax
Merkmale und Auswahlkriterien

	Floor Tenax	**Floor Tenax Speedy**	**Floor Tenax HP**	**Floor Tenax HP SPEEDY**
Verarbeitbarkeit	Gießmörtel	Gießmörtel	Gießmörtel	Gießmörtel
Fasern, maximale Länge	6 mm	6 mm	18 mm	18 mm
Verarbeitungszeit	circa 120 Minuten	circa 40 Minuten	circa 120 Minuten	circa 40 Minuten
Druckfestigkeit nach 6 Stunden	0	8 MPa	0	8 MPa
Druckfestigkeit nach 12 Stunden	8 MPa	20 MPa	8 MPa	20 MPa
Druckfestigkeit nach 1 Tag	>35 MPa	>50 MPa	>35 MPa	>50 MPa
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	> 95 MPa	> 95 MPa	> 95 MPa	> 95 MPa
Zugfestigkeit	4 MPa	4 MPa	5,5 MPa	5,5 MPa
Industriebodensanierung: Auswahlkriterien	Dicke 10-20 mm Begehbarkeit nach ca. 12 Stunden Leichte Wägen nach ca. 24 Stunden Befahrbarkeit nach ca. 48 Stunden	Dicke 10-20 mm **Begehbarkeit nach ca. 6 Stunden** Leichte Wägen nach ca. 12 Stunden **Befahrbarkeit nach ca. 24 Stunden** Die Endbearbeitung von **Abschnitten von jeweils max. 12- 16 m²** mit einem Zwei-Mann-Team ausführen	Dicke **8-25** mm Begehbarkeit nach ca. 12 Stunden Leichte Wägen nach ca. 24 Stunden Befahrbarkeit nach ca. 48 Stunden **Hochbelastete Bereiche**, in denen Druckfestigkeit und hohe Bruchenergie erforderlich sind	Dicke **8-25** mm **Begehbarkeit nach ca. 6 Stunden** Leichte Wägen nach ca. 12 Stunden **Befahrbarkeit nach ca. 24 Stunden** Die Endbearbeitung von **Abschnitten von jeweils max. 12-16 m²** mit einem Zwei-Mann-Team ausführen **Hochbelastete Bereiche**, in denen Druckfestigkeit und hohe Bruchenergie erforderlich sind
Sanierung von Industrieböden: ästhetische Leistung	mögliche Farbinhomogenität und helle Stellen	mögliche Farbinhomogenität und helle Stellen	mögliche Farbinhomogenität und helle Stellen Seidige Fasern, die auf der Oberfläche sichtbar sind	mögliche Farbinhomogenität und helle Stellen Seidige Fasern, die auf der Oberfläche sichtbar sind
Weitere Anwendungsgebiete	Strukturelle Sanierungen im Allgemeinen mit Schalungsguss _ Dicken von 15 bis 30 mm	Strukturelle Sanierungen im Allgemeinen mit Schalungsguss _ Dicken von 15 bis 30 mm	Strukturelle Sanierungen im Allgemeinen mit Schalungsguss _ Dicken von 20 bis 50 mm Bodenverstärkungen _ Dicken von 15 bis 30 mm	Strukturelle Sanierungen im Allgemeinen mit Schalungsguss _ Dicken von 20 bis 50 mm Bodenverstärkungen _ Dicken von 15 bis 30 mm

Physikalisch-mechanische Werte, ermittelt bei 20°C unter Laborbedingungen; die Verarbeitbarkeit und die Verwendungszeiten können je nach den zum Zeitpunkt der Anwendung vorhandenen Temperaturen variieren.

WARNHINWEISE UND VORSICHTSMASSNAHMEN

Um die Eignung des Produkts für die spezifischen Anforderungen zu überprüfen, ist es immer wichtig, Vorversuche durchzuführen. Es ist ratsam, die Reifung des Betons einige Tage lang durch kontinuierliches Sprühen von Wasser oder Abdecken der sanierten Teile mit Polyethylenfolie (Winter) oder mit wassergetränktem Vliesstoff (Frühjahr/Sommer) sorgfältig zu unterstützen.Die in diesem technischen Datenblatt enthaltenen und ggf. auch mündlich oder schriftlich zur Verfügung gestellten allgemeinen Informationen sowie Hinweise und Anwendungsanleitungen für dieses Produkt entsprechen dem aktuellen Stand unserer wissenschaftlichen und praktischen Kenntnisse. Einige der angegebenen technischen Daten und Leistungsmerkmale können das Ergebnis von Labortests sein, die in einer kontrollierten Umgebung durchgeführt wurden und müssen daher in Bezug auf die tatsächlichen Betriebsbedingungen gegebenenfalls angepasst werden.

Azichem Srl übernimmt keine Verantwortung für unzureichende Leistung aufgrund unsachgemäßer Verwendung des Produkts oder für Mängel, die auf Faktoren oder Aspekte zurückzuführen sind, die nichts mit der Qualität des Produkts ansich zu tun haben, einschließlich falscher Aufbewahrung.
Der Nutzer des Produktes muss vor der Verwendung entscheiden, ob es für die beabsichtigte Verwendung geeignet ist und übernimmt dabei sämtliche daraus resultierende Verantwortung.

Die in diesem technischen Datenblatt enthaltenen technischen Daten und Leistungsmerkmale werden regelmäßig aktualisiert. Konsultieren Sie für die aktuellste Version unsere Website: www.azichem.com. Das Datum der Überarbeitung ist im nebenstehenden Feld angegeben. Die dort zu findende Version setzt alle vorherigen außer Kraft und ersetzt diese.

Bitte beachten Sie, dass der Benutzer das neueste Sicherheitsdatenblatt mit chemisch-physikalischen und toxikologischen Daten, Risikosätzen und weiteren Informationen für dieses Produkt lesen muss, um das Produkt und seine Verpackung sachgemäß in aller Sicherheit transportieren, verwenden und entsorgen zu können. Das Sicherheitsdatenblatt finden Sie auf unserer Website: www.azichem.com.
Das Produkt und/oder die Verpackung dürfen nicht in der Umwelt entsorgt werden.